

2. Curriculum Sekundarstufe II

Stand: August 2018

Lehrwerke: EF: Horizonte. Geschichte Einführungsphase, Sekundarstufe II, NRW, Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig 2014.

Q1/Q2: Geschichte und Geschehen. Qualifikationsphase Oberstufe NRW, Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2011.

2.1. Einführungsphase (EF)

Der Unterricht soll es den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, dass sie – aufbauend auf einer ggf. heterogenen Kompetenzentwicklung in der Sekundarstufe I – am Ende der Einführungsphase über die im Folgenden genannten Kompetenzen verfügen, deren Erlangung progressiv angelegt ist:

Die **Sach- und Urteilskompetenzen** sind inhaltsfeldbezogen an den nachfolgenden Beispielen konkretisiert. Sie können durch andere Schwerpunktsetzungen ersetzt werden. Dabei ist jedoch darauf zu achten, dass die im Kernlehrplan aufgeführten übergeordneten Kompetenzen bis zum Ende der Einführungsphase vorgestellt und eingeübt werden.

Die **Reihenfolge der Unterrichtsvorhaben** kann variieren und die Verteilung der Unterrichtsstunden auf die jeweiligen Vorhaben obliegt der Lehrkraft.

Die Schülerinnen und Schüler...

Die **Methoden- (MK) und Handlungskompetenzen (HK)** sind inhaltsfeldübergreifend angelegt.

Die Schülerinnen und Schüler...

Inhaltliche Schwerpunkte (KLP)	Sachkompetenz	Urteilskompetenz	Methodenkompetenz	Handlungskompetenz
Unterrichtsvorhaben I: Begegnung von islamischer und christlicher Welt – Konfliktpotential und Entwicklungschancen				
Religion und Staat	... beschreiben Formen der rechtlichen Stellung von religiösen Minderheiten sowie der Praxis des Zusammenlebens mit ihnen in der christlichen und der islamischen mittelalterlichen Welt,		... treffen unter Anleitung methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1), ... recherchieren fachgerecht innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen zu einfachen	... stellen innerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen dar (HK1), ... entwickeln Ansätze für Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung der Rolle von his-
Die Kreuzzüge	... beschreiben das Verhältnis von geistlicher und weltlicher Macht im lateinisch-römischen Westen sowie im islamischen Staat zur Zeit der Kreuzzüge,	... erörtern Erklärungsmodelle für Entwicklungsdifferenzen zwischen islamisch und christlich geprägten Regionen, ... erörtern aus zeitgenössischer und heuti-		

Schulinternes Curriculum der Fachschaft Geschichte am KvG

	<p>... erklären die Kreuzzugsbewegung von unterschiedlichen gesellschaftlichen, sozialen, politischen und individuellen Voraussetzungen her;</p> <p>... beschreiben das Verhältnis zwischen christlich und islamisch geprägten Gesellschaften in ihrer gegenseitigen zeitgenössischen Wahrnehmung (a),</p>	<p>ger Perspektive kritisch und differenziert die Begründung für Krieg und Gewalt,</p> <p>... erörtern an einem Fallbeispiel die Bedeutung, die eine Kulturbegegnung bzw. ein Kulturkonflikt für beide Seiten haben kann,</p>	<p>Problemstellungen (MK2),</p> <p>... erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen und stellen Bezüge zwischen ihnen her (MK3),</p> <p>... identifizieren Verstehensprobleme und führen die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</p> <p>... analysieren Fallbeispiele und nehmen Verallgemeinerungen vor (MK5),</p> <p>... wenden aufgabengeleitet, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</p> <p>... interpretieren und analysieren sachgerecht unter Anleitung auch nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten,</p>	<p>torischen Erfahrungen in gesellschaftlichen und politischen Entscheidungsprozessen (HK2),</p> <p>... beziehen angeleitete Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3),</p> <p>... entscheiden sich begründet für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur (HK4),</p> <p>... entwerfen, ggf. in kritischer Distanz, eigene Beiträge zu ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur (HK5),</p> <p>... präsentieren eigene historische Narrationen und nehmen damit am (schul-)öffentlichen Diskurs teil (HK6).</p>
Die Entwicklung von Wissenschaft und Kultur	<p>... erläutern die Rolle des Islam als Kulturvermittler für den christlich-europäischen Westen,</p>	<p>... beurteilen den Entwicklungsstand der mittelalterlichen islamischen Wissenschaft und Kultur im Vergleich zu dem des Westens,</p>		
Das Osmanische Reich und „Europa“ in der Frühen Neuzeit	<p>... erläutern das Verhältnis zwischen dem Osmanischen Reich und Westeuropa in der Frühen Neuzeit,</p> <p>... beschreiben das Verhältnis zwischen christlich und islamisch geprägten Gesellschaften in ihrer gegenseitigen zeitgenössischen Wahrnehmung,</p>			
Unterrichtsvorhaben II: Freiheit und Gleichheit für alle!? – Die Menschenrechte in historischer Perspektive				
Ideengeschichtliche Wurzeln und Entwicklungsetappen	<p>... erläutern wesentliche Grundelemente von Menschenbild und Staatsphilosophie der Aufklärung in ihrem Begründungszusammenhang,</p> <p>... beschreiben den Zusammenhang zwischen zeitgenössischen Erfahrungen, Interessen und Werthaltungen sowie der Entstehung eines aufgeklärten Staatsverständnisses,</p>	<p>... beurteilen die Bedeutung des Menschenbildes und der Staatstheorien der Aufklärung für die Formulierung von Menschenrechten sowie für die weitere Entwicklung hin zu modernen demokratischen Staaten,</p> <p>... beurteilen den in den wichtigsten Etappen der Entwicklung der Menschenrechte bis zur UN-Menschenrechtserklärung von 1948 erreichten Entwicklungsstand,</p>		

<p>Durchsetzung der Menschenrechte am Beispiel der Französischen Revolution</p>	<p>... erklären unter Verwendung von Kategorien der Konfliktanalyse den Verlauf der Französischen Revolution, ... beschreiben den Grad der praktischen Umsetzung der Menschen- und Bürgerrechte in den verschiedenen Phasen der Französischen Revolution,</p>	<p>... beurteilen Positionen und Motive der jeweiligen historischen Akteure in der Französischen Revolution aus zeitgenössischer und heutiger Sicht, ... beurteilen die Bedeutung der Französischen Revolution für die Entwicklung der Menschenrechte und die politische Kultur in Europa,</p>	<p>Grafiken, Schaubilder, Bilder, Karikaturen und Filme (MK7), ...stellen grundlegende Zusammenhänge aufgabenbezogen geordnet und strukturiert in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8). ...stellen fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme (MK9).</p>
<p>Geltungsbereiche der Menschenrechte in Vergangenheit und Gegenwart</p>	<p>... erläutern an ausgewählten Beispielen unterschiedliche zeitgenössische Vorstellungen von der Reichweite der Menschenrechte (u.a. der Erklärung der Rechte der Frau und Bürgerin).</p>	<p>... bewerten den universalen Anspruch und die Wirklichkeit der Menschenrechte.</p>	
<p>Unterrichtsvorhaben III: Wie Menschen das Fremde und den Fremden wahrnehmen – Fremdsein in weltgeschichtlicher Perspektive</p>			
<p>Die Darstellung der Germanen in römischer Perspektive</p>	<p>... erklären den Konstruktionscharakter von Bezeichnungen wie „der Germane“, „der Römer“ und „der Barbar“ und die damit einhergehende Zuschreibung normativer Art,</p>	<p>... beurteilen die Darstellung der Germanen in römischen Quellen im Hinblick auf immanente und offene Selbst- und Fremdbilder,</p>	
<p>Mittelalterliche Weltbilder in Asien und Europa</p>	<p>... erklären mittelalterliche Weltbilder und die jeweilige Sicht auf das Fremde anhand von Weltkarten (Asien und Europa),</p>	<p>... beurteilen den Einfluss wissenschaftlicher, technischer und geographischer Kenntnisse auf das Weltbild früher und heute,</p>	
<p>Was Reisende erzählen – Selbst- und Fremdbild in der Frühen Neuzeit</p>	<p>... analysieren multiperspektivisch die Wahrnehmung der Fremden und das jeweilige Selbstbild, wie sie sich in Quellen zu den europäischen Entdeckungen, Eroberungen oder Reisen in Afrika und Amerika in der Frühen Neuzeit dokumentieren,</p>	<p>...erörtern beispielhaft Erkenntniswert und Funktion europazentristischer Weltbilder in der Neuzeit,</p>	
<p>Fremdsein, Vielfalt und Integration – Migration</p>	<p>... stellen an ausgewählten Beispielen die Loslösung der von Arbeitsmigration Be-</p>	<p>... erörtern kritisch und vor dem Hintergrund differenzierter Kenntnisse die in Ur-</p>	

Schulinternes Curriculum der Fachschaft Geschichte am KvG

<p>am Beispiel des Ruhrgebiets im 19. und 20. Jahrhundert</p>	<p>troffenen von ihren traditionellen Beziehungen und die vielfältige Verortung in ihre neue Arbeits- und Lebenswelt an Rhein und Ruhr dar;</p>	<p>teilen über Menschen mit persönlicher oder familiärer Zuwanderungsgeschichte enthaltenen Prämissen,</p>		
--	---	--	--	--

2.2. Qualifikationsphase Q1/Q2 - Leistungskurs

Die Sach- und Urteilskompetenzen sind inhaltsfeldbezogen an den nachfolgenden Beispielen konkretisiert.			Die Methoden- und Handlungskompetenzen sind inhaltsfeldübergreifend angelegt.	
Die Schülerinnen und Schüler...				
Inhaltsfelder und inhaltliche Schwerpunkte (KLP)	Sachkompetenz	Urteilskompetenz	Methodenkompetenz	Handlungskompetenz
Unterrichtsvorhaben I: Beharrung und Wandel – Modernisierung im 19. Jahrhundert				
<p>IF6 a) + b)</p> <p>Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert</p> <p><i>„Die Deutsche Frage“ im 19. Jahrhundert</i></p> <p><i>„Volk“ und „Nation“ im Kaiserreich</i></p>	<p>... erläutern die Grundmodelle des Verständnisses von “Nation” im europäischen Vergleich,</p> <p>... erläutern das deutsche Verständnis von “Nation” im historischen Kontext des 19. Jahrhunderts,</p> <p>... beschreiben Entstehungszusammenhänge und Funktion des deutschen Nationalismus sowie Zusammenhänge zwischen demokratischen und nationalen Konzepten im Vormärz und in der Revolution von 1848,</p> <p>... erläutern den Prozess der “Reichsgründung” und die politischen Grundlagen des Kaiserreiches im zeitgenössischen Kontext,</p> <p>... erläutern die veränderte</p>	<p>... erörtern die Bedeutung nationaler Zugehörigkeit für individuelle und kollektive Identitätsbildung vor dem Hintergrund unterschiedlicher Formen der Mehrstaatlichkeit in Deutschland,</p> <p>... bewerten die Forderung nach der nationalen Einheit in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven,</p> <p>... bewerten den politischen Charakter des 1871 entstandenen Staates unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven,</p> <p>... beurteilen an historischen Beispielen die Funktion von Segregation und Integration für einen Staat und eine Gesell-</p>	<p>... treffen selbstständig unter Offenlegung und Diskussion der erforderlichen Teiloperationen methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1),</p> <p>... erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen so auch den Konstruktionscharakter von Geschichte heraus (MK3),</p> <p>... wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),</p> <p>... wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der In-</p>	<p>... entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2),</p> <p>... entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4),</p> <p>... nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit differenzierten Beiträgen teil (HK5),</p>

Schulinternes Curriculum der Fachschaft Geschichte am KvG

	Funktion des Nationalismus im Kaiserreich,	schaft,	terpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),	
<p>IF4 a)</p> <p>Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise</p> <p><i>Die „Zweite Industrielle Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft</i></p>	<p>... beschreiben Modernisierungsprozesse in den Bereichen Bevölkerung, Technik, Arbeit, soziale Sicherheit, Kommunikation, Verkehr und Umwelt sowie Prozesse der Urbanisierung in ihrem Zusammenhang,</p> <p>... erläutern am Beispiel einer europäischen Metropole städtebauliche Veränderungen im Prozess der Modernisierung,</p> <p>... beschreiben an ausgewählten Beispielen die Veränderung der Lebenswelt für unterschiedliche soziale Schichten und Gruppen und verfolgen diese bis in die Gegenwart,</p>	<p>... beurteilen aus historischer und gegenwärtiger Perspektive die Einigung des Fortschrittsparadigmas für die Interpretation der Industrialisierungsprozesse,</p>	<p>... interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7),</p>	
<p>IF7 a)</p> <p>Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne</p> <p><i>Europäische Friedensordnung nach den Napoleonischen Kriegen</i></p>	<p>... erläutern die europäische Dimension der Napoleonischen Kriege,</p> <p>... erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1815 sowie deren Folgeerscheinungen,</p>	<p>... beurteilen (vergleichend) die Stabilität der Friedensordnung von 1815 (und 1919),</p>		

Unterrichtsvorhaben II: Fortschritt und Gefährdung des Fortschritts – sozioökonomische und politische Entwicklungen zwischen 1880 und 1930				
<p>IF4 b) + c)</p> <p>Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise</p> <p><i>Vom Hochimperialismus zum ersten „modernen“ Krieg in der Industriegesellschaft</i></p> <p><i>Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise 1929</i></p>	<p>... erläutern Merkmale, Motive, Ziele, Funktionen und Formen des Imperialismus,</p> <p>... charakterisieren am Beispiel der Kriegspropaganda im Ersten Weltkrieg Feindbilder und deren Funktion,</p> <p>... erläutern Ursachen und Anlass für den Ausbruch des Ersten Weltkriegs und beschreiben die besonderen Merkmale der Kriegsführung, die Organisation der Kriegswirtschaft und deren Auswirkungen auf das Alltagsleben,</p> <p>... erläutern Ursachen und Wirkungszusammenhänge der Weltwirtschaftskrise,</p>	<p>... beurteilen die Kriegsziele der Beteiligten aus unterschiedlichen Perspektiven,</p> <p>... erörtern die Relevanz der Unterscheidung zwischen „herkömmlicher“ und „moderner“ Kriegsführung,</p> <p>... beurteilen die Bedeutung von internationaler Verflechtung in der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg für die Entwicklung von Krisen und Krisenbewältigungsstrategien,</p> <p>... beurteilen die im Kontext der Weltwirtschaftskrise getroffenen wirtschaftlichen und politischen Krisenentscheidungen der Handelnden in Deutschland und den USA unter Berücksichtigung ihrer Handlungsspielräume,</p>	<p>... identifizieren Verstehensprobleme bei komplexen Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</p> <p>... wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),</p> <p>... interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7),</p>	<p>... beziehen differenziert Position in Debatten über gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3),</p> <p>... entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4),</p> <p>... präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu grundlegenden historischen Streitfragen (HK6),</p>
<p>IF5 a)</p> <p>Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen</p>	<p>... erklären unter der Perspektive von Multikausalität und Interdependenz lang- und kurzfristig wirksame Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik sowie deren Zusammenhang mit dem Aufstieg der NSDAP,</p>		<p>... stellen auch komplexe Zusammenhänge strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8),</p>	

<p><i>Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus</i></p>				
<p>IF7 b)</p> <p>Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne</p> <p><i>Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg</i></p>	<p>... erläutern die globale Dimension des Ersten Weltkriegs,</p> <p>... erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1919 sowie deren Folgeerscheinungen,</p> <p>... ordnen die Entstehung des Völkerbunds in die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts und internationale Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts ein,</p>	<p>... beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnung von 1815 und 1919,</p> <p>... beurteilen die Bedeutung des Kriegsschuldartikels im Versailler Vertrag für die Friedenssicherung in Europa,</p> <p>... beurteilen die Bedeutung des Völkerbundes für eine internationale Friedenssicherung,</p>		
<p>Unterrichtsvorhaben IIIa: Der Zivilisationsbruch – Deutschland und Europa unterm Hakenkreuz</p>				
<p>IF5 a) + b)</p> <p>Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen</p> <p><i>Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus</i></p>	<p>... erläutern wesentliche Elemente der NS-Ideologie, deren Ursprünge und Funktion im Herrschaftssystem,</p> <p>... erläutern den ideologischen Charakter des nationalsozialistischen Sprachgebrauchs,</p> <p>... erläutern Entstehung und grundsätzliche Etablierung des nationalsozialistischen Systems totalitärer Herrschaft,</p>	<p>... beurteilen die NS-Herrschaft vor dem Hintergrund der Ideen der Aufklärung,</p> <p>... beurteilen Kontinuitäten und Diskontinuitäten von Denkmustern und Wertesystemen am Beispiel der NS-Ideologie,</p> <p>... erörtern am Beispiel des Nationalsozialismus die Bedeutung von Strukturen und Ein-</p>	<p>... erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen so auch den Konstruktionscharakter von Geschichte heraus (MK3),</p> <p>... wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kriti-</p>	<p>... entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2),</p> <p>... präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu grundlegenden historischen Streitfragen (HK6),</p>

<p>Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa</p>	<p>... erläutern Motive und Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstands der Bevölkerung im Nationalsozialismus,</p>	<p>zelpersonen in der Geschichte, ... bewerten an ausgewählten Beispielen abwägend Schuld und Verantwortung der Zeitgenossen,</p>	<p>schen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6), ... interpretieren und analysieren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7),</p>	
<p>IF6 b) Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert „Volk“ und „Nation“ im Nationalsozialismus</p>	<p>... erläutern das deutsche Verständnis von „Nation“ im historischen Kontext des 20. Jahrhunderts, ... erläutern den nationalsozialistischen Nationalismus in seinen sprachlichen, gesellschaftlichen und politischen Erscheinungsformen,</p>	<p>... beurteilen die Funktion des nationalsozialistischen Ultranationalismus für die Zustimmung sowie Ablehnung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zum nationalsozialistischen Regime,</p>		
<p align="center">Unterrichtsvorhaben IIIb: Der Zivilisationsbruch – Deutschland und Europa unterm Hakenkreuz</p>				
<p>IF5 a) + b) Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa</p>	<p>... erläutern Motive und Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstands der Bevölkerung im Nationalsozialismus, ... erläutern die gezielte Politik des nationalsozialistischen Staates gegen die deutsche und europäische jüdische Bevölkerung bis hin zur systematischen Verfolgung und Vernichtung, ... erklären anhand der NS-Wirtschafts- und Außenpolitik den Unterschied zwischen rea-</p>	<p>... bewerten an ausgewählten Beispielen abwägend Schuld und Verantwortung der Zeitgenossen, ... beurteilen an ausgewählten Beispielen unterschiedliche Formen des Widerstands gegen das NS-Regime, ... erörtern die Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus in historischen Darstellungen oder Debatten,</p>	<p>... wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, selbstständig Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6), ... stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter</p>	<p>... stellen innerhalb und ggf. außerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen auch im Widerspruch zu anderen Positionen dar (HK1), ... beziehen differenziert Position in Debatten über gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3), ... entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen</p>

	<p>ler Politik und öffentlicher Darstellung,</p> <p>... erläutern den Zusammenhang von Vernichtungskrieg und Völkermord,</p>		<p>Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9),</p>	<p>der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4),</p> <p>... nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit differenzierten Beiträgen teil (HK5),</p>
<p>IF6 b)</p> <p>Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert</p> <p><i>„Volk“ und „Nation“ im Nationalsozialismus</i></p>	<p>... erläutern den nationalsozialistischen Nationalismus in seinen sprachlichen, gesellschaftlichen und politischen Erscheinungsformen,</p>	<p>... beurteilen die Funktion des nationalsozialistischen Ultranationalismus für die Zustimmung sowie Ablehnung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zum nationalsozialistischen Regime,</p>		
<p>Unterrichtsvorhaben IV: Deutsche Identitäten im Kontext internationaler Verflechtungen nach dem Zweiten Weltkrieg</p>				
<p>IF5 c)</p> <p>Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen</p> <p><i>Vergangenheitspolitik und „Vergangenheitsbewältigung“</i></p>	<p>... erklären den Umgang der Besatzungsmächte und der deutschen Behörden mit dem Nationalsozialismus am Beispiel der unterschiedlichen Praxis in den Besatzungszonen bzw. den beiden deutschen Teilstaaten,</p>	<p>... erörtert die Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus in historischen Darstellungen und Debatten,</p> <p>... beurteilen, unter Beachtung der jeweiligen Perspektive, verschiedene historische Formen der kollektiven Erinnerung an die NS-Gewaltherrschaft, den Holocaust sowie die Verfolgung und Vernichtung von Minderheiten und Andersdenkenden,</p>	<p>... recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen zu komplexen Problemstellungen (MK2),</p> <p>... wenden unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),</p> <p>... interpretieren und analysie-</p>	<p>... stellen innerhalb und ggf. außerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen auch im Widerspruch zu anderen Positionen dar (HK1),</p> <p>... entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2),</p>

<p>IF6 c) + d)</p> <p>Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert</p> <p><i>Nationale Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland</i></p> <p><i>Die Überwindung der deutschen Teilung in der friedlichen Revolution von 1989</i></p>	<p>... erläutern die Entstehung zweier deutscher Staaten im Kontext des Ost-West-Konflikts,</p> <p>... beschreiben Hintergründe und Formen der Vertreibung nach dem Zweiten Weltkrieg und erläutern den Prozess der Integration von Flüchtlingen und Vertriebenen in die deutsche(n) Nachkriegsgesellschaft(en),</p> <p>... erläutern das staatliche und nationale Selbstverständnis der DDR und der Bundesrepublik Deutschland, ihre Grundlagen und Entwicklung,</p> <p>... erklären die Ereignisse des Jahres 1989 und die Entwicklung vom Umsturz in der DDR bis zur deutschen Einheit im Kontext nationaler und internationaler Bedingungsfaktoren,</p> <p>... vergleichen nationale und internationale Akteure, ihre Interessen und Konflikte im Prozess 1989/1990,</p> <p>... erläutern das deutsche Verständnis von "Nation" im historischen Kontext der Gegenwart,</p>	<p>... beurteilen an einem ausgewählten Beispiel Handlungsoptionen der nationalen und internationalen politischen Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands zwischen 1945 und 1989,</p> <p>... bewerten den Prozess der Vertreibung und Integration unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven,</p> <p>... erörtern die Bedeutung der Veränderungen von 1989/1990 für ihre eigene Gegenwart,</p> <p>... beurteilen die langfristige Bedeutung von Zweistaatlichkeit und Vereinigungsprozess für das nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland,</p>	<p>ren eigenständig sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7),</p> <p>... stellen auch komplexe Zusammenhänge strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8),</p> <p>... stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9),</p>	<p>... beziehen differenziert Position in Debatten über gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3),</p> <p>... entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4),</p> <p>... nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit differenzierten Beiträgen teil (HK5),</p> <p>... präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu grundlegenden historischen Streitfragen (HK6),</p>
--	--	--	---	---

<p>IF7 c)</p> <p>Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne</p> <p><i>Internationale Friedensordnung nach dem Zweiten Weltkrieg</i></p>	<p>... erläutern die globale Dimension des Zweiten Weltkriegs,</p> <p>... erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1945 sowie deren Folgererscheinungen,</p> <p>... ordnen die Entstehung der UNO in die ideengeschichtliche Entwicklung des Völkerrechts und internationale Friedenskonzepte des 19. und 20. Jahrhunderts ein,</p> <p>... erläutern die Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg,</p> <p>... erläutern den Prozess der europäischen Einigung bis zur Gründung der Europäischen Union,</p>	<p>... beurteilen die besonderen Merkmale der Nachkriegsordnung nach 1945 im Zeichen des Kalten Kriegs,</p> <p>... beurteilen vergleichend die Bedeutung des Völkerbundes und der UNO für eine internationale Friedenssicherung,</p> <p>... beurteilen die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Kriegs,</p> <p>... beurteilen die Bedeutung des europäischen Einigungsprozesses für den Frieden in Europa und für Europas internationale Beziehungen,</p>		
<p>Unterrichtsvorhaben V: Ist Frieden machbar? Historische Erfahrungen für Gegenwart und Zukunft</p>				
<p>IF7 a)</p> <p>Multilateraler Interessenausgleich nach dem Dreißigjährigen Krieg</p> <p>Auswahl aus allen</p>	<p>... erläutern die europäische Dimension des Dreißigjährigen Krieges,</p> <p>... erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1648 sowie deren Folger-</p>	<p>... erörtern den Stellenwert konfessioneller Fragen im Friedensvertrag von 1648,</p> <p>... beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von 1648, 1815 und 1919,</p>	<p>... stellen fachspezifische Sachverhalte auch mit hohem Komplexitätsgrad unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter</p>	<p>... stellen innerhalb und ggf. außerhalb der Lerngruppe ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen auch im Widerspruch zu anderen Positionen dar (HK1),</p>

Schulinternes Curriculum der Fachschaft Geschicht am KvG

<p>Inhaltsfeldern der Q1/Q2</p> <p><i>ausgewählte inhaltliche Schwerpunkte unter zwei Perspektiven: internationaler Frieden, innerer Frieden</i></p>	<p>scheinungen.</p>	<p>... erörtern, unter welchen Bedingungen der Friede in Gegenwart und Zukunft gesichert werden könnte bzw. ob Frieden eine Utopie ist.</p>	<p>Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9).</p>	<p>... entwickeln differenziert Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2).</p>
---	---------------------	---	--	---

2.3. Qualifikationsphase Q1/Q2 - Grundkurs

Die Sach- und Urteils kompetenzen sind inhaltsfeldbezogen an den nachfolgenden Beispielen konkretisiert.			Die Methoden- und Handlungs kompetenzen sind inhaltsfeldübergreifend angelegt.	
Die Schülerinnen und Schüler...				
Inhaltsfelder und inhaltliche Schwerpunkte (KLP)	Sachkompetenz	Urteilskompetenz	Methodenkompetenz	Handlungskompetenz
Unterrichtsvorhaben I: Beharrung und Wandel – Modernisierung im 19. Jahrhundert				
<p>IF6 a) + b)</p> <p>Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert</p> <p><i>„Die Deutsche Frage“ im 19. Jahrhundert</i></p> <p><i>„Volk“ und „Nation“ im Kaiserreich</i></p>	<p>... erläutern das Verständnis von „Nation“ im europäischen Vergleich,</p> <p>... erläutern Entstehungszusammenhänge und Funktion des deutschen Nationalismus im Vormärz und in der Revolution von 1848,</p> <p>... erläutern Entstehung und politische Grundlagen des Kaiserreiches sowie die veränderte Funktion des Nationalismus im Kaiserreich,</p>	<p>... bewerten die Forderung nach der nationalen Einheit in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts,</p> <p>... bewerten den politischen Charakter des 1871 entstandenen Staates unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven,</p> <p>... beurteilen am Beispiel der Kaiserreichs die Funktion von Segregation und Integration für einen Staat und eine Gesellschaft,</p>	<p>... treffen selbstständig zentrale methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1),</p> <p>... erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen auch weniger offenkundige Bezüge zwischen ihnen her (MK3),</p> <p>... wenden angeleitet unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),</p> <p>... wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert,</p>	<p>... entwickeln Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2),</p> <p>... entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4),</p> <p>... nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit eigenen Beiträgen teil (HK5),</p>
<p>IF4 a)</p> <p>Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise</p> <p><i>Die „Zweite Industrielle</i></p>	<p>... beschreiben Modernisierungsprozesse in den Bereichen Bevölkerung, Technik, Arbeit, soziale Sicherheit, Kommunikation, Verkehr und Umwelt im jeweiligen Zusammenhang,</p>	<p>... erörtern die Angemessenheit des Fortschrittbegriffs für die Beschreibung der Modernisierungsprozesse in der Zweiten Industriellen Revolution,</p>		

<p>Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft</p>	<p>... beschreiben an ausgewählten Beispielen die Veränderung der Lebenswirklichkeit für unterschiedliche soziale Schichten und Gruppen,</p>		<p>grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</p>	
<p>IF7 a)</p> <p>Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne</p> <p>Europäische Friedensordnung nach den Napoleonischen Kriegen</p>	<p>... erläutern die europäische Dimension der Napoleonischen Kriege,</p> <p>... erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1815 sowie deren Folgeerscheinungen,</p>	<p>... beurteilen (vergleichend) die Stabilität der Friedensordnung von 1815 (und 1919),</p>	<p>... interpretieren und analysieren sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7),</p>	
<p>Unterrichtsvorhaben II: Fortschritt und Gefährdung des Fortschritts – sozioökonomische und politische Entwicklungen zwischen 1880 und 1930</p>				
<p>IF4 b) + c)</p> <p>Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise</p> <p>Vom Hochimperialismus zum ersten „modernen“ Krieg in der Industriegesellschaft Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise 1929</p>	<p>... erläutern Merkmale, Motive, Ziele, Funktionen und Formen des Imperialismus,</p> <p>... erläutern Ursachen und Anlass für den Ausbruch des Ersten Weltkriegs, die besonderen Merkmale der Kriegsführung und die Auswirkungen des Krieges auf das Alltagsleben,</p> <p>... erläutern Ursachen und Wirkungszusammenhänge der Weltwirtschaftskrise,</p>	<p>... beurteilen imperialistische Bewegungen unter Berücksichtigung zeitgenössischer Perspektiven,</p> <p>... erörtern die Relevanz der Unterscheidung zwischen „herkömmlicher“ und „moderner“ Kriegsführung,</p> <p>... beurteilen, ausgehend von kontroversen Perspektiven, ansatzweise die Verantwortung für den Ausbruch des Ersten Weltkriegs,</p> <p>... beurteilen die Bedeutung</p>	<p>... identifizieren Verstehensprobleme auch bei komplexen Materialien und führen fachgerecht die notwendigen Klärungen herbei (MK4),</p> <p>... wenden angeleitet unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegenwartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),</p> <p>... interpretieren und analysieren sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und</p>	<p>... beziehen Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3),</p> <p>... entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4),</p> <p>... präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu einzelnen historischen Streitfragen</p>

		von internationalen Verflechtungen in den 1920er Jahren für die Entwicklung von Krisen und Krisenbewältigungsstrategien,	Darstellungen wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7),	(HK6),
IF5 a) Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen <i>Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus</i>	... erklären lang- und kurzfristig wirksame Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik sowie deren Zusammenhang mit dem Aufstieg der NSDAP,		... stellen komplexere Zusammenhänge aufgabenbezogen geordnet, strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8),	
IF7 b) Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne <i>Internationale Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg</i>	... erläutern die globale Dimension des Ersten Weltkriegs, ... erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1919 sowie deren Folgeerscheinungen,	... beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnung von 1815 und 1919, ... beurteilen die Bedeutung des Kriegsschuldartikels im Versailler Vertrag für die Friedenssicherung in Europa, ... beurteilen die Bedeutung des Völkerbundes für eine internationale Friedenssicherung,		
Unterrichtsvorhaben IIIa: Der Zivilisationsbruch – Deutschland und Europa unterm Hakenkreuz				
IF5 a) + b) Die Zeit des	... erläutern wesentliche Elemente der NS-Ideologie, deren Ursprünge und Funktion im Herrschaftssystem,	... beurteilen an Beispielen die NS-Herrschaft vor dem Hintergrund der Ideen der Aufklärung,	... erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander	... entwickeln Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herr-

<p>Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen</p> <p><i>Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus</i></p> <p><i>Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa</i></p>	<p>... erläutern den ideologischen Charakter des nationalsozialistischen Sprachgebrauchs,</p> <p>... erläutern die wichtigsten Schritte im Prozess der „Machtergreifung“ und „Einschaltung“ auf dem Weg zur Etablierung einer totalitären Diktatur,</p> <p>... erläutern Motive und Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstands der Bevölkerung im Nationalsozialismus an ausgewählten Beispielen,</p>	<p>... beurteilen vor dem Hintergrund der Kategorien Schuld und Verantwortung an ausgewählten Beispielen Handlungsspielräume der zeitgenössischen Bevölkerung im Umgang mit der NS-Diktatur,</p>	<p>und stellen auch weniger offenkundige Bezüge zwischen ihnen her (MK3),</p> <p>... wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</p> <p>... interpretieren und analysieren sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7),</p>	<p>schenden historischen Rahmenbedingungen (HK2),</p> <p>... präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu einzelnen historischen Streitfragen (HK6),</p>
<p>IF6 b)</p> <p>Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert</p> <p><i>„Volk“ und „Nation“ im Nationalsozialismus</i></p>	<p>... erläutern den nationalsozialistischen Nationalismus in seinen sprachlichen, gesellschaftlichen und politischen Erscheinungsformen,</p>	<p>... beurteilen ansatzweise die Funktion des nationalsozialistischen Ultrationalismus für die Zustimmung sowie Ablehnung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zum nationalsozialistischen Regime,</p>		
Unterrichtsvorhaben IIIb: Der Zivilisationsbruch – Deutschland und Europa unterm Hakenkreuz				
<p>IF5 a) + b)</p> <p>Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herr-</p>	<p>... erläutern Motive und Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstands der Bevölkerung im Nationalsozialismus an ausgewählten Beispielen,</p>	<p>... beurteilen vor dem Hintergrund der Kategorien Schuld und Verantwortung an ausgewählten Beispielen Handlungsspielräume der zeitgenössischen Bevölkerung im</p>	<p>... wenden, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung</p>	<p>... stellen innerhalb der Lerngruppe ihre durch neue Erkenntnisse ggf. veränderten Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren</p>

<p>schaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen</p> <p><i>Politische und ideologische Voraussetzungen des Nationalsozialismus</i></p> <p><i>Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa</i></p>	<p>... erläutern den Zusammenhang von Vernichtungskrieg und Völkermord an der jüdischen Bevölkerung,</p>	<p>Umgang mit der NS-Diktatur,</p> <p>... beurteilen an ausgewählten Beispielen unterschiedliche Formen des Widerstands gegen das NS-Regime,</p>	<p>mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6),</p> <p>... stellen komplexere fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9).</p>	<p>Menschen dar (HK1),</p> <p>... beziehen Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3),</p> <p>... entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4),</p> <p>... nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit eigenen Beiträgen teil (HK5),</p>
<p>IF6 b)</p> <p>Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert</p> <p><i>„Volk“ und „Nation“ im Nationalsozialismus</i></p>	<p>... erläutern den nationalsozialistischen Nationalismus in seinen sprachlichen, gesellschaftlichen und politischen Erscheinungsformen,</p>	<p>... beurteilen ansatzweise die Funktion des nationalsozialistischen Ultrationalismus für die Zustimmung sowie Ablehnung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zum nationalsozialistischen Regime,</p>		
<p align="center">Unterrichtsvorhaben IV: Deutsche Identitäten im Kontext internationaler Verflechtungen nach dem Zweiten Weltkrieg</p>				
<p>IF5 c)</p> <p>Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen</p> <p><i>Vergangenheitspolitik und „Vergangenheits-</i></p>	<p>... erklären den Umgang der Besatzungsmächte und der deutschen Behörden mit dem Nationalsozialismus am Beispiel der unterschiedlichen Praxis in den Besatzungszonen bzw. den beiden deutschen Teilstaaten,</p>	<p>... beurteilen exemplarisch die Vergangenheitspolitik der beiden deutschen Staaten,</p> <p>... erörtert Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus,</p>	<p>... recherchieren fachgerecht und selbstständig innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen auch zu komplexeren Problemstellungen (MK2),</p> <p>... wenden angeleitet unterschiedliche historische Untersuchungsformen an (gegen-</p>	<p>... stellen innerhalb der Lerngruppe ihre durch neue Erkenntnisse ggf. veränderten Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen dar (HK1),</p> <p>... entwickeln Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfah-</p>

<i>bewältigung“</i>				
<p>IF6 c) + d)</p> <p>Nationalismus, Nationalstaat und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert</p> <p><i>Nationale Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland</i></p> <p><i>Die Überwindung der deutschen Teilung in der friedlichen Revolution von 1989</i></p>	<p>... erläutern die Entstehung zweier deutscher Staaten im Kontext des Ost-West-Konflikts,</p> <p>... erläutern das staatliche und nationale Selbstverständnis der DDR und der Bundesrepublik Deutschland, ihre Grundlagen und Entwicklung,</p> <p>... erklären die friedliche Revolution von 1989 und die Entwicklung vom Mauerfall bis zur deutschen Einheit im Kontext nationaler und internationaler Bedingungsfaktoren,</p>	<p>... beurteilen an einem ausgewählten Beispiel Handlungsoptionen der politischen Akteure in der Geschichte Ost- und Westdeutschlands nach 1945,</p> <p>... erörtern die Bedeutung der Veränderungen von 1989/1990 für ihre eigene Gegenwart,</p> <p>... beurteilen die langfristige Bedeutung von Zweistaatlichkeit und Vereinigungsprozess für das nationale Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland,</p>	<p>wartsgenetisch, diachron, synchron, perspektivisch-ideologiekritisch, Untersuchung eines historischen Falls) (MK5),</p> <p>... interpretieren und analysieren sach- und fachgerecht nichtsprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Statistiken, Schaubilder, Diagramme, Bilder, Karikaturen, Filme und historische Sachquellen (u.a. Denkmäler) (MK7),</p> <p>... stellen komplexere Zusammenhänge aufgabenbezogen geordnet, strukturiert und optisch prägnant in Kartenskizzen, Diagrammen und Strukturbildern dar (MK8),</p>	<p>rungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2),</p> <p>... beziehen Position in Debatten über gegenwärtige Verantwortung für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3),</p> <p>... entscheiden sich für oder gegen die Teilnahme an Formen der öffentlichen Erinnerungskultur und begründen ihre Entscheidung differenziert (HK4),</p> <p>... nehmen, ggf. in kritischer Distanz, an ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur mit eigenen Beiträgen teil (HK5),</p>
<p>IF7 c)</p> <p>Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne</p> <p><i>Internationale Friedensordnung nach dem Zweiten Weltkrieg</i></p>	<p>... erläutern die globale Dimension des Zweiten Weltkriegs,</p> <p>... erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1945 sowie deren Folgeerscheinungen,</p> <p>... beschreiben die Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg sowie die Konfliktlage, die den Kalten Krieg charakterisiert,</p> <p>... erläutern den Prozess der</p>	<p>... beurteilen die Bedeutung der UNO für eine internationale Friedenssicherung,</p> <p>... beurteilen ansatzweise die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Kriegs,</p> <p>... beurteilen die Bedeutung des europäischen Einigungsprozesses für den Frieden in Europa und für Europas internationale Beziehun-</p>	<p>... stellen komplexere fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9).</p>	<p>... präsentieren eigene historische Narrationen und vertreten begründet Positionen zu einzelnen historischen Streitfragen (HK6),</p>

	europäischen Einigung bis zur Gründung der Europäischen Union.	gen,		
Unterrichtsvorhaben V: Ist Frieden machbar? Historische Erfahrungen für Gegenwart und Zukunft				
<p>Auswahl aus allen Inhaltsfeldern der Q1/Q2</p> <p><i>ausgewählte inhaltliche Schwerpunkte unter zwei Perspektiven: internationaler Frieden, innerer Frieden</i></p>			<p>... stellen komplexere fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe/Kategorien adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9).</p>	<p>... stellen innerhalb der Lerngruppe ihre durch neue Erkenntnisse ggf. veränderten Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person und Gruppe zur historischen Welt und ihren Menschen dar (HK1),</p> <p>... entwickeln Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung historischer Erfahrungen und der jeweils herrschenden historischen Rahmenbedingungen (HK2).</p>